Taipeh Vertretung

in der Bundesrepublik Deutschland

Taiwan und die internationale Ordnung

Berlin

22. Februar 2018

I. Einführung

Taiwan befindet sich in einer paradoxen Situation. Auf der einen Seite hat es eine beachtliche Entwicklung hinter sich. Das Land zählt zu den stabilen und besonders liberalen Demokratien Ostasiens. Seine Volkswirtschaft steht auf Platz 21 im globalen Vergleich, im Bereich der stärksten Exportnationen nimmt es sogar Platz 15 ein (2016). Taiwan gehört zu den friedlichen Staaten Ostasiens. Die Nachfolger Chiang Kai-sheks sind schon lange keine Bedrohung mehr für das chinesische Festland. Auf der anderen Seite ist die Zukunft Taiwans dennoch nicht gesichert. China droht weiterhin damit, seine „abtrünnige Provinz“ unter bestimmten Bedingungen militärisch anzugreifen und der Volksrepublik gewaltsam einzugliedern.

Die Wahl von Tsai Ing-wen zur neuen Präsidentin Taiwans im Januar 2016 wurde vor diesem Hintergrund mit Spannung erwartet. Viele Beobachter gingen davon aus, dass sich nach der Amtseinführung der Kandidatin der Demokratischen Fortschrittspartei DPP die bilateralen Beziehungen zwischen Peking und Taipeh dramatisch verschlechtern würden. Dazu ist es bislang nicht gekommen. Beide Seiten betreiben eine Politik der Mäßigung, wenngleich unverkennbar ist, dass China regelmäßig Druck ausübt, um Präsidentin Tsai dazu zu bewegen, den „Konsens von 1992“ anzuerkennen. Konkret äußert sich diese Politik etwa in Manövern der Seestreitkräfte in der Nähe der taiwanischen Küste, an denen sich im Januar 2017 auch der Flugzeugträger Liaoning beteiligte. Unterhalb der militärischen Ebene sorgte Peking im Mai 2017 dafür, dass Taipeh von der Sitzung der Weltgesundheitsversammlung in Genf ausgeschlossen wurde. Zudem haben São Tomé und Príncipe sowie Panama ihre langjährige Zusammenarbeit mit Taiwan abgebrochen, um diplomatische Beziehungen mit China aufzunehmen. Das Verhältnis beider Staaten bleibt somit angespannt.

Die Tagung „Taiwan und die internationale Ordnung“ will eine erste Bilanz der Präsidentschaft von Tsai Ing-wen ziehen. Dabei werden sowohl sicherheitspolitische als auch ökonomische Facetten betrachtet. Zudem sollen jene Faktoren analysiert werden, die jenseits Chinas von außen auf den Inselstaat einwirken: Welche Chancen und Herausforderungen ergeben sich aus dem Zustand der internationalen Ordnung für Taiwan? Namhafte deutsche Ostasien- und Amerika-Experten werden versuchen, diese Frage zu beantworten.

Prof. Dr. Jhy-wey Shieh

Repräsentant von Taiwan
Taipeh Vertretung
in der Bundesrepublik Deutschland

Prof. Dr. Martin Wagener

Professor für Politikwissenschaft an der
Hochschule des Bundes für öffentliche
Verwaltung

II. Tagungsablauf

10.00 – 10.10 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Jhy-wey Shieh

Repräsentant von Taiwan

10.10 – 10.20 Uhr

Grußworte

Klaus-Peter Willsch, MdB

Vorsitzender, Parlamentarischer Freundeskreis Berlin-Taipei

Anita Schäfer, MdB

Vorsitzende, Deutsch-Chinesische Gesellschaft e.V. – Freunde Taiwans (Berlin)

Mark Hauptmann, MdB

Vorsitzender, Junge Gruppe der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag

10.20 – 11.15 Uhr

Bericht zum Thema

Die Präsidentschaft von Tsai Ing-wen – eine erste Bilanz

Prof. Dr. Jhy-wey Shieh

Repräsentant von Taiwan

Diskussion

11.15 – 11.45 Uhr

Kaffeepause

11.45 – 13.00 Uhr

1. Die sicherheitspolitische Lage Taiwans

Taiwan und die internationale Sicherheitslage

Dr. Enrico Fels (Bonn)

Die Rolle Taiwans in der Sicherheitsarchitektur Ostasiens

Prof. Dr. Martin Wagener (München)

Kommentator: Prof. Dr. Jörn Dosch (Rostock)

Moderator: Wissenschaftlicher Oberrat Manfred Bohr (Berlin)

Diskussion

13.00 – 14.30 Uhr

Mittagspause

14.30 – 15.45 Uhr

2. Die ökonomische Lage Taiwans

Ökonomische Verwundbarkeiten eines Inselstaates

Prof. Dr. Dirk Schmidt (Trier)

Neue Wege Taiwans in der Wirtschaftspolitik?

Prof. Dr. Gunter Schubert (Tübingen)

Kommentator: Prof. Dr. Markus Taube (Duisburg)

Moderator: Botschafter Dr. Heinrich Kreft (Luxemburg)

Diskussion

15.45 – 16.15 Uhr

Kaffeepause

16.15 – 17.30 Uhr

3. Taiwan und die Zukunft der internationalen Ordnung

Turbulenz als Strukturmerkmal internationaler Politik?

Prof. Dr. Hanns W. Maull (Berlin)

Perspektiven der Lage in der Taiwanstraße

Dr. Gudrun Wacker, Stiftung Wissenschaft und Politik (Berlin)

Kommentator: Prof. Dr. Reinhard Wolf (Frankfurt am Main)

Moderator: Dr. Siegfried Schieder (Heidelberg)

Diskussion

17.30 Uhr

Verabschiedung

Prof. Dr. Jhy-wey Shieh

Repräsentant von Taiwan

III. Organisatorisches

1. Format

Die Referenten werden gebeten, in ihren Präsentationen sowohl auf das konkrete Vortragsthema als auch auf das Oberthema der jeweiligen Sitzung Bezug zu nehmen. Die Kommentatoren werden gebeten, die Präsentationen kritisch zu reflektieren und eigene Positionierungen in die Diskussion einzubringen. Die Referenten haben für ihre Präsentation 15 Minuten Zeit, die Kommentatoren 10 Minuten.

2. Veranstalter

Die Taiwan-Tagung wird von der Taipeh Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Martin Wagener von der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung durchgeführt.

3. Teilnahmebedingungen für Gäste

a) Adresse

Die Tagung findet in den Räumlichkeiten der Taipeh Vertretung statt:

Taipeh Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland
Markgrafenstraße 35
10117 Berlin

Informationen zur Anreise finden Sie im Internet unter:
https://www.google.com/maps?ll=52.512814,13.393882&z=16&t=m&hl=de&gl=US&mapclient=embed&cid=14360898788850393214

b) Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis **spätestens zum 31. Januar 2018 verbindlich** beim Veranstaltungssekretariat der Taipeh Vertretung an (die Teilnehmerzahl ist begrenzt). Bitte schicken Sie dazu den Anmeldungsbogen (nächste Seite dieses Dokuments) ausgefüllt und *unterschrieben* entweder per E-Mail (taipehvertretung@gmx.de), per Fax (030/20361101) oder einfach postalisch an die Taipeh Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland. Anfang Februar 2018 erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung Ihrer Teilnahme.

Planungsstand: 9. Februar 2018

Anmeldung zur Tagung
„Taiwan und die internationale Ordnung“
22. Februar 2018 / Berlin

Ort: Taipeh Vertretung in der Bundesrepublik Deutschland
Markgrafenstraße 35
10117 Berlin

Zeit: 22. Februar 2018 / 10.00 - 18.00 Uhr

Name: _____

Institution / Adresse: _____

Funktion / Titel: _____

Ich nehme an der Tagung teil (bitte ankreuzen):

( ) ganztägig
( ) vormittags
( ) nachmittags
( ) mit Mittagessen

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Eventuell anfallende Kosten für die An- und Abreise sowie für Übernachtungen tragen die Tagungsteilnehmer.

Datum: _____ Unterschrift: _____